

EWB fördert den Umweltschutz

Bonus: Ob Elektro-Haushaltsgerät, E-Bike oder Heizungstausch – EWB unterstützt die umweltbewussten Neuschaffungen seiner Kunden. Fast 1,5 Millionen Kilowattstunden wurden den Kunden gutgeschrieben

■ **Bünde (nw).** Die Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH (EWB) hat ihren Kunden allein in den vergangenen fünf Jahren mit Förderungen von fast 1,5 Millionen Kilowattstunden und 30.000 Euro unter die Arme gegriffen. Damit der Trend zur Anschaffung von umweltfreundlicher Technik anhält, hat die EWB ihr Förderprogramm für das Jahr 2018 neu aufgelegt. Neu sei zum Beispiel die Förderung beim Austausch der bestehenden Erdgas-Heizung.

„Die Zahl der Menschen, die in effiziente und klimafreundliche Technik investiert, steigt kontinuierlich an. Mit unseren Förderprogrammen möchten wir unsere Kunden bei dieser guten Entscheidung unterstützen“, sagt EWB-Geschäftsführer Alfred Würzinger. Egal, welche Anschaffung in Kürze im Raum steht: ein neues Elektro-Haushaltsgerät, ein Elektroauto, ein E-Bike, ein Erdgasauto oder eine neue Heizung – in allen Fällen unterstützt die EWB.



Klimafreundlich: Die EWB mit Hauptsitz in Ahle hat ihr Förderprogramm zur Anschaffung von umweltfreundlicher Technik für dieses Jahr neu aufgelegt. Damit will die EWB ihre Kunden unterstützen.

FOTO: DIETER SCHNASE

Sehr gut angenommen werde laut EWB das finanzielle Geschenk beim Umstieg von Öl- oder Strom-Heizungen auf eine moderne Erdgas-Heizung. Allein hier habe die EWB in den vergangenen Jahren fast 200 Kunden mit einer Förderung geholfen.

Um insbesondere auch bestehende Gas-Kunden zu unterstützen, ist seit Jahresbeginn die Förderung beim Austausch eines Heizkessels in das Angebot aufgenommen worden. „Dabei ist es egal, ob der

aktuelle Heizkessel 20 oder 30 Jahre alt, defekt oder einfach nur ineffizient ist. Wir greifen allen Kunden beim Neukauf unter die Arme und schreiben ihnen Erdgas im Wert von bis zu 240 Euro gut“, sagt Energiesparberater Jörg Flemming. Ebenfalls beliebt ist die Anschaffung einer hocheffizienten Heizungsanlage. „Die Kunden haben erkannt, dass die alten, unregulierten Mo-

delle wahre Stromfresser sind, weil die Geräte rund um die Uhr auf Vollast laufen“, sagt Flemming. Die überschaubaren Investitionskosten von etwa 150 bis 250 Euro können sich bereits nach knapp drei Jahren bezahlt machen. Hierzu gibt die EWB noch einen Bonus.

Ein Geheimtipp von der EWB im Förderprogramm ist die Unterstützung bei der An-

schaffung von Elektro-Haushaltsgeräten: Wenn die neue Waschmaschine, der Kühlschrank oder der Trockner das Stromlabel A++ oder höher trägt, bekommen Ökostromkunden vier Jahre lang jeweils 10 Euro auf ihre Rechnung gutgeschrieben.

„Wir erleben es immer wieder, dass sich die Kunden überrascht zeigen, dass sie auch hier einen Bonus der EWB erhal-

ten können. Wir merken jedoch auch, dass sich diese Förderung immer weiter herum-spricht und wir immer häufiger darauf angesprochen werden“, erklärt Flemming.

Weitere Informationen zu den Fördermöglichkeiten gibt es vor Ort im EWB-Kunden-center in Bünde-Ahle, in den heimischen Bürgerbüros oder im Internet unter www.ewb.aov.de.

„Auf und Nieder“ hilft Angehörigen

■ **Bünde (nw).** Wie hilfreich Gespräche für die Angehörigen von depressiven oder bipolaren Patienten sein können, hat ein erstes Treffen der Selbsthilfegruppe „Auf und Nieder“ im Februar bewiesen. Nun soll die Reihe am heutigen Mittwoch, 14. März, um 18 Uhr in der Altentagesstätte, Klinkstraße 18b, in Bünde fortgesetzt werden. Interessierte sollen sich bei Hans-Georg Block, unter Tel. (0 52 26) 59 14 47, oder bei Wilhelm Reher, unter Tel. (0 52 23) 8 52 39, anmelden.

Kinoabend der Bänder Landfrauen

■ **Bünde (nw).** Die Bänder Landfrauen treffen sich am Donnerstag, 15. März, um 19 Uhr, im Kino Lichtblick, Lübbecke Straße 69 in Kirchlingern, zu einem Kinoabend. Gezeigt wird der Film „Florence Forster Jenkins“, ein Film nach einer wahren Begebenheit. Um Anmeldung bei Susanne Sundermeier, unter Tel. (0 52 23) 4 36 64, wird gebeten.

Nummernflohmarkt in der Arche Noah

■ **Bünde (nw).** Der Nummernflohmarkt „Rund um's Kind“ findet am kommenden Samstag, 17. März, von 14 bis 16.30 Uhr, in der Arche Noah, Heidestraße 90, in Bünde statt. Kleidung, Schuhe, Spielsachen und alles weitere für kleine und große Kinder werden angeboten.

Nummern sind erhältlich bei Nicole Hobrock-Groß, unter Tel. (0 52 23) 4 24 33, oder bei Kerstin Balzer, unter Tel. (0 52 23) 8 19 75 89.

Gesund und fit im Alter

Vortrag: Karl-Heinz Studt stellt Therapiestrategien gegen typische Erkrankungen im Alter vor und gibt Tipps zur richtigen Ernährung

■ **Bünde (nw).** Karl-Heinz Studt berichtet, wie man gesund und fit im Alter bleibt. Sein Vortrag unter dem Motto „Stärke das Gesunde, begrenze das Kranke“ findet am Dienstag, 20. März, um 20 Uhr in der Stadtbücherei Bünde, Eschstraße 50, statt.

Die Lebenserwartung der Menschen ist in den letzten Jahrzehnten stetig gestiegen.

Die Lebensqualität werde laut Ankündigung durch biologische Veränderungen allerdings eingeschränkt. Ein schwächer werdendes Immunsystem und damit einhergehende Infekt-Anfälligkeit, Muskelabbau, Schlafstörungen und andere Symptome gehörten für viele Menschen zum Älterwerden dazu. „Wie können wir uns im Alter dennoch

gesund und fit fühlen?“, heißt es in der Ankündigung.

Karl-Heinz Studt gibt darauf Antworten: Neben der Ernährung, der Stärkung des Immunsystems und dem Ausgleich des Säure-Basen-Haushaltes – im Hinblick auf Osteoporose und Stoffwechselstörungen – geht es an diesem Abend um ganzheitliche Therapiestrategien, die sich bei den

häufigsten Erkrankungen im Alter bewährt haben. Auch die Wechselwirkungen von Medikamenten sind Thema.

Veranstaltet wird der Abend von der Volkshochschule im Kreis Herford in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Bünde. Eine Abendkasse ist eingerichtet. Anmeldungen sind möglich unter Tel. (0 52 21) 5 90 50.

Ein Höhepunkt im August

Jahreshauptversammlung: Die Schlüterfreunde planen das Jahr. Am 18. und 19. August lockt der 6. Feldtag in Häver

■ **Kreis Herford/Löhne.** Die Schlüterfreunde-OWL blicken während ihrer Jahreshauptversammlung auf ein ereignisreiches Jahr 2017 zurück. Der 2. Vorsitzende Franz-Josef Wöbel erinnerte mit einem interessanten Bildervortrag an die 18 Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Die beeindruckendsten Ereignisse waren sicherlich die

Ausfahrt im April, bei der man mit 16 Traktoren im Korso zum Hof Redecker nach Aezeln im Kreis Hameln gefahren ist und natürlich die Vereinsfahrt im September nach Bayern zum Schlüttertreffen.

Das Hauptthema des Abends war der unmittelbar bevorstehende sechste Feldtag am 18. und 19. August auf dem Hof Schlüter in Kirchlingern-

Häver. Vorsitzender Hartmut Lindenschmidt erklärte den Ablauf und den Planungsstand der zweitägigen Veranstaltung. An beiden Tagen können die roten Bären bei der Feldarbeit bestaunt werden. Am Samstag findet um 17 Uhr wieder der beliebte Treckerkorso durch das Dorf Häver statt, abends kann bei der Zeltfete zünftig gefeiert werden.

Der Sonntag beginnt mit einem Feldgottesdienst, bevor um 10 Uhr der große Bauern- und Kunsthandwerkermarkt öffnet.

„Das Programm bietet Attraktionen für die ganze Familie und wir freuen uns auf viele Besucher aus Nah und Fern“, betonte der Vorsitzende. Aber auch andere Aktivitäten stehen schon fest, so wird die Saison am 22. April traditionell mit der Ausfahrt eröffnet. In diesem Jahr ist das Ziel der Tierpark in Herford. Dort wird es einen Event-Tag mit den Schlüterfreunden geben. Im Mai steht ein Besuch bei der Firma Claas in Harsewinkel auf dem Programm. Aber auch auf vielen anderen Treffen und Veranstaltungen in der Umgebung werden die Schlüterfreunde anzutreffen sein.



Viele Freunde der Landmaschinen: Die Schlüterfreunde nach der Jahreshauptversammlung. Im August laden sie wieder zum Feldtag nach Häver ein.

FOTO: PRIVAT

BERATUNG + HILFE

AWO Essen auf Rädern, Tel. (05224) 9 12 34 16.
AWO Mobile soziale Dienste, Tel. (05224) 9 12 34 23.
AWO-Service, Pflegedienst, Tel. 9 94 25 25.
Aids-Beratung, Tel. (05221) 13 21 38.
Aktionsgruppe Starke Frauen mit Übergewicht/Adipositas, jeden 2. und 4. Do. im Monat, Begegnungsstätte Bünde, Neue Str. 13-15, 19.00.
Alzheimer Angehörige SHG, Sorgentelefon, Tel. (05221) 6 67 79.
Amt für Jugend und Familie, Außenstelle Kirchlingern, In der Mark 35, Tel. (05223) 76 02 07 oder (05221) 13 14 16, Montag 10 bis 12 Uhr, Do. 14 bis 16 Uhr.
Amt für Jugend und Familie, Außenstelle Rödinghausen, Heerstr. 2, Tel. (05746) 94 81 37 oder (05221) 13 14 16, Do. 14 bis 16 Uhr.
Anonyme Alkoholiker, Dienstag 19.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Wehmstraße.
Arbeitskreis für Behinderte und Pflegeberatung, Tel. 49 95 00 oder Tel. 16 13 98.
Auf und Nieder, SHG für Depressive und bipolar Erkrankte, Jeden 1., 2., 3. und 4. Mittwoch im Monat, 18 bis 20 Uhr, Altentagesstätte, Klinkstr. 18b, Tel. 8 52 39 oder 7 92 23 18.
Bauschuldnerberatung der AWO, Tel. (0521) 9 21 64 88 oder (05732) 94 95 44.
Behindertenhilfe und Epilepsie Bethel, Wohnheim Bünde, Tel. (05223) 68 76 69.
Blaues Kreuz Hagedorn, Montags, 19.30 Uhr, Tel. 01 73 – 1 64 97 70 oder 01 76 – 62 09 77 90.
Deutsche ILCO e.V. Selbsthilfvereinigung von Stomaträgern und Menschen mit Darmkrebs, Tel. (0228) 33 88 94 50.
Deutsche Krebshilfe, Tel. (0228) 72 99 00.
Deutsche Lohnsteuerhilfe e.V., Wichernstraße 13, Tel. 90 46 23.
Deutsche Rheuma-Liga, Sprechzeiten: Dienstag 15 bis 18 Uhr, Telefonisch: Montag 16:45 bis 18:45 Tel. (02 01) 82 79 77 46, MuM-Medizin und Mehr, Viktoriastr. 19.
Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Bünde, Montag und Donnerstag 8 bis 11 Uhr, Kinderschutzbund, Von-Schütz-Str. 9, Tel. 4 31 00.
Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Bünde, DRK-Zentrum, Sachsenstr. 116, Tel. 92 97 20.
Diakoniestation Bünde I, Diakoniestation Bünde 1, Wasserbreite 6-8, Tel. 9 29 80.
Diakoniestation Bünde II, Diakoniestation Bünde 2, Hauptstraße 20, Tel. 49 05 65.
Diakoniestation Kirchlingern/Löhne-Nord, Häverstr. 80, Tel. 7 37 66.
Diakoniestation Rödinghausen, Kirchweg 1, Tel. (05746) 29 19.
Diakonisches Werk Herford, Fachstelle Sucht, Alkohol und Medikamente, Tel. (05223) 18 82 09, Montag 14.30 bis 16 Uhr.
Ehe- und Lebensberatung e.V., Offene Sprechstunde: montags 10 bis 11 Uhr, mittwochs 18 bis 19 Uhr. Juristische Sprechstunde: montags 18.30 bis 19.30 Uhr. Kleiderzimmer: dienstags 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr., Borriesstr. 53, Tel. 7 92 50 36.
Elterntelefon, Montag bis Freitag 9 bis 11 Uhr, Dienstag und Donnerstag 17 bis 19 Uhr, Tel. (0800) 1 11 05 50.
Erwerbslosenberatung, 9.00 bis 12.00, 15.00 bis 18.00, Diakonisches Werk, Wehmstraße 7, Tel. 4 10 98.
Femina Vita, Anlauf- und Beratungsstelle für Mädchen und junge Frauen, Höckerstr. 13, Herford, Tel. (05221) 5 06 22.
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Kirchlingern, Do. 19.30 Uhr, Tel. (0 57 32) 8 20 26 oder 0171-8 38 41 72, Gemeindehaus „Auf der Wehme“.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Rödinghausen, Tel. 0151/17690619, 0162/9820401 oder 05223/13570.
Gesprächskreis für Trauernde, Mittwoch 18 bis 20.00 Uhr, Anmeldung bei Gisela Sauerland, Tel. (05223) 16 77 38.
Gleichstellungsstelle Bünde, Tel. 16 12 75.
Gleichstellungsstelle Kirchlingern, Tel. 7 57 31 22.
Gleichstellungsstelle Rödinghausen, Tel. 94 81 57.
Hospizgruppe, Tel. 16 77 38, Lukas-Krankenhaus, Hindenburgstr. 56.
Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Samstag, 14 bis 20 Uhr, Tel. (0800) 1 11 03 33.
Krebsberatungsstelle Herford, Schwarzenmoorstr. 70B, Tel. (05221) 94 26 05.
Lebenshilfe Lübbecke, Hilfe für behinderte Menschen, Tel. (05741) 3400-0, Kaiserstr. 7.
Lohnsteuerhilfeverein, Beratungsstelle Wasserbreite 89, Tel. 79 35 91.
Meller Tafel, jeden Montag Lebensmittelausgabe für Bedürftige, 14.30 bis 17.00, DRK-Zentrum, Sachsenstr. 116.
Mobbing-Selbsthilfegruppe, Treffpunkt Bünde, Tel. (05221) 13 21 24, Montag bis Freitag, 9 bis 12.
Opferschutz und -hilfe, Polizei Herford, Tel. (05221) 8 88 17 00.
Pflegeberatung der Stadt Bünde, Tel. 16 14 03, 8.30 bis 12 Uhr, Sozialamt, Bahnhofstr. 1315.
Rolli-Club Bünde, Tel. (05746) 80 60.
SHG Chorea Huntington, Tel. (05743) 10 93, Rudi Matzke.
SHG Frauenselbsthilfe nach Krebs, Treffen auch für Männer. Jeden ersten Mittwoch im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr, Infos bei Inge Nolte, Tel. (05223) 1 06 68.
SHG Herz, Informationen bei Michael Erdbrügger, Tel. (01 74) 7 21 90 75.
SHG Polyneuropathie, Treffen, jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr, Lukas-Krankenhaus, Tel. 0 52 23 / 8 19 94 45.
SHG Prostatakrebs, Tel. (05226) 50 56, Udo Sanne.
SHG für Atemwegs-/Lungenkranke, Tel. (05221) 69 06 79, Gisela Hillebrand.
SHG für Lebertransplantierte, Wartepatienten, schwer Leberkranke und deren Angehörige. Info bei Christina Hülsmann, Tel. (05223) 48971, Haus unter den Linden.
SHG-Gesprächskreis-Lebensfreude, Alltagsbewältigung von Depressionen, Burnout und Angststörungen, Tel. 96 09 66.
Selbsthilfegruppe Diabetes Bünde, jeden ersten Mittwoch im Monat. Info bei Ingrid Schubert, unter Tel. (05223) 2101, 19.00, Gaststätte Erdbrügger, Engerstr. 66, Tel. 20 76.
Sozialberatungsdienst, für Menschen in gefährdeten Wohnverhältnissen, Offene Sprechstunde, Montag 10 bis 11 Uhr, Mittwoch 14 bis 15 Uhr, Tel. 0151 62 60 81 28, Außenstelle, Wehmstr. 7.
Tagesstätte Bünde, Freizeittreff für seelisch kranke Menschen, 14.00 bis 16.00, Bismarckstr. 7, Tel. 16 09 49.
Telefonseelsorge Ostwestfalen, rund um die Uhr, Tel. (0800) 1 11 01 11, www.telefonseelsorge-ostwestfalen.de.
Telefonische Pflegeberatung der AWO, Tel. (0800) 6 07 01 10.
Tierheim Ahle, Zum Tierheim 8, Tel. 68 95 76.
Verbraucherzentrale NRW, Tel. (0521) 6 69 36.
Weißer Ring, Hilfe für Kriminalitäts-Opfer, Tel. 7 93 45 55.
„Wenn Glücksspiel zur Sucht wird“, Beratung für Glücksspiellabhängige und Angehörige, Tel. (05221) 59 98 36/38, Diakonisches Werk Herford, Auf der Freiheit 25.